



Es hat von demselben Johann Fridrich Gauhe in des S. Röm. Reichs Genealogisch = Historischem Adels - Lexico P. I. p. 883 - 886. (2) eine, obgleich ganz unvollständige, Nachricht ertheilet, die, was die ältere Zeiten anlanget, nichts weiter in sich fasset, als in dem *Indice conciso familiarum nobilium Ducatus Megapolitani* der zu Copenhagen 1722. in 8. zum Vorschein gekommen und, wie ich anderswo (3) angemerket habe, den Königl. Dänischen Stifts = Amtmann und Ritter vom Dannebroke Joachim von Pritzbuer zum Verfasser hat, N. 57. p. 21 - 22. (4) beygebracht worden. Dieses gilt ebenfalls von demjenigen Bericht, welcher in den dänischen gelehrten Zeitungen (*Nye Tydender om lærde og curieuse Sager*) auf das Jahr 1727. N. 24. p. 370 - 372. vorkommt.

Da

Qui rediens, viduis columen, templisque scholisque
Confugium, cunctisque fuit solamen egenis:
Hac JOACHIMUS humo situs est HOSTENIUS ille
Corpora si quaeris: coeli mens incolit arces.

- (2) Zollstein vormals Zollsten eine alte ansehnliche adeliche Familie im Mecklenburgischen, allwo sie von alten Zeiten an das Gut Ankershagen im Amte Stavenshagen besessen — — Aus Mecklenburg hat sie sich auch unter dem Könige CHRISTIANO V. in Dännemark ausgebreitet, und theils den gräflichen Character von Hollsteinburg erhalten, sich anstatt von Zollsten von Zollstein zu nennen angefangen. S. c. I. p. 883.
- (3) Von diesem Indice habe in der historischen und genealogischen Nachricht von dem uralten adelichen Geschlecht der von BERCKENTIN gehandelt. S. die Schleswig = Zollsteinische Anzeigen von politischen, gelehrten und andern Sachen aufs Jahr 1759. p. 129 - 131., womit zu vergleichen, was in den *Annalibus literariis Mecklenburgensibus* P. II. 1722. n. 9. den Neuen Zeitungen von gelehrten Sachen aufs Jahr 1723. p. 447 - 448. und in Jo. Christoph. Mylii *Bibliotheca anonymorum* n. 1559. p. 905. 906. erinnert worden.
- (4) Die ganze Stelle lautet also: HOLSTEN: Latomus vult olim dictos fuisse VON HOLTEN et esse Westphalos ex Schaumburgensi Comitatu. Spangenberg. Adel = Spiegel p. 2. L. II. memorat Wigbold von Holste, Abbatem Stabloensem. Comitibus Schaumburgi Holsatia positus, ista quoque